**Schluss-Bericht und vereinfachte Rechnungslegung**

**(Für Angehörige, Rechnungslegung in reduzierter Form gem. Art. 420 ZGB)**

für die Zeit vom       bis

Name, Vorname: Geburtsdatum: zivilrechtlicher Wohnsitz:

Wohnsitzadresse/Aufenthalt

**Grund des Schlussberichtes:**

[ ]  Schlussbericht infolge Todes Todesdatum:

[ ]  Schlussbericht infolge Mandatsträgerwechsel per:

[ ]  Schlussbericht infolge Übertragung per:

[ ]  Beistandschaft nach Art. 394 i.V.m. Art. 395 ZGB

[ ]  Beistandschaft nach Art. 398 ZGB

[ ]  Beistandschaft nach Art.

Mandatsträger/in:

Tel.

E-Mail Adresse:

1. **Ausgangslage**

**Pendenzen aus letztem Bericht**

[ ]  Keine Pendenzen aus der letzten Berichtsgenehmigung.

[ ]  Die Bemerkungen aus der Genehmigung des letzten Berichts wurden wie folgt bereinigt/umgesetzt:

1. **Arbeit der Mandatsträgerin / des Mandatsträgers in der Berichtsperiode**

[ ]  Regelmässige Besprechungen / Kontakte

[ ]  Gelegentliche/unregelmässige Besprechungen / Kontakte

[ ]  Lebensunterhalt überweisen

[ ]  Einkommens- (Lohn und Renten) und Vermögensverwaltung

[ ]  Standortbestimmungen

[ ]  Helfer/Innenkonferenzen

[ ]  Liegenschaftsverwaltung

[ ]  Rechtsgeschäfte

[ ]  Erbschaftsgeschäfte

**Aufwand**

[ ]  Normaler Arbeits-, Betreuungsaufwand

[ ]  Grosser/sehr grosser (überdurchschnittlicher) Arbeits-, Betreuungsaufwand

**Begründung:**

1. **Persönliche Verhältnisse**

**a) Wohnsituation**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| [ ]  Mietwohnung alleine wohnend | [ ]  eigenes Haus/Wohnung alleine wohnend | [ ]  Alters-/Pflegeheim |  |
| [ ]  Institution für Behinderte | [ ]  in Haus-/Wohngemeinschaft mit Angehörigen |  |  |
| [ ]  führt Haushalt selbstständig | [ ]  Hygiene/Ordnung kann mit externer Unterstützung gewahrt werden | [ ]  Hygiene/Ordnung problematisch |
| [ ]  Spitex für  Haushalt | [ ]  Psychiatrie-Spitex |  |  |
|  |

**Kurze Zusammenfassung der Situation**

**b) Beschäftigung / Arbeit**

[ ]  AHV-Rentner/in [ ]  IV-Rentner/in [ ]  Angestellt in Privatwirtschaft als:

[ ]  Tagesstruktur [ ]  eigene Tagesstruktur (Hobbies) [ ]  ohne Tagesstruktur

 im Sinne von

 Arbeit/Werkstätte

[ ]  anderes…………………………………………

**Kurze Zusammenfassung der Situation:**

**c) Gesundheit**

[ ]  Keine besonderen Meldungen während Berichtszeit

[ ]  Zahnärztliche Behandlungen

[ ]  Gesundheitliche Probleme

[ ]  Klinik-/Spitalaufenthalt

[ ]  Therapien

[ ]  Spitex

[ ]  Patientenverfügung vorhanden

[ ]  Testament Aufbewahrungsort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

[ ]  medizinisches Vertretungsrecht bei Urteilsunfähigkeit geregelt (Art. 378 ZGB)

**Kurze Zusammenfassung der Situation:**

**d) Soziale Kontakte / Beziehungen**

[ ]  stützendes Umfeld [ ]  kein stützendes Umfeld

[ ]  Kontakte zu Angehörigen

**Kurze Zusammenfassung der Situation** (Familie, Lebenspartner, Freunde, soziale Kontakte etc.):

1. **Finanzielle Verhältnisse**

**a) Finanzielles Allgemein**

[ ]  mit Finanzverwaltung [ ]  ohne Finanzverwaltung

**b) AHV-Beiträge**

NEB-Beiträge: [ ]  Ja [ ]  Nein (via Arbeitgeber) [ ]  nicht pflichtig

**c) Einkommen**

[ ]  IV [ ]  AHV [ ]  ZL [ ]  HILO [ ]  SoHi [ ]  Lohn [ ]  PK

[ ]  Andere: z.B. Unfallversicherung, private Versicherungen, ausländische Renten etc.

**d) Vermögensübersicht**

 Vermögen

 gemäss letztem Bericht/Inventar Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben. CHF

 Vermögen

 per aktuellem Berichtsdatum Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben. CHF

      CHF

      CHF

      CHF

      CHF

**Vermögensveränderung** (Zunahme/Abnahme) CHF

**Begründung der Vermögensveränderung:**

**abzüglich** **Schulden** (pro memoria)

      CHF

      CHF

**e) Tresorfach**

[ ]  nein

[ ]  ja, falls etwas entnommen wurde, Verbleib der entnommenen Gegenstände:

**f) Weitere, z.B. Liegenschaften, Erbteilung**

**g) Konto/Konti in Eigenverwaltung**

[ ]  keine Konten in Eigenverwaltung

[ ]  folgende/s Konto ist in Eigenverwaltung der betroffenen Person

1. **Bei Schlussbericht infolge Todes**

Namen, Vornamen und Adresse allfälliger Erben:

Name, Vorname und Adresse des allfälligen Willensvollstreckers:

1. **Entschädigung und Spesen**

Entschädigung: [ ]  Verzicht [ ]  kein Verzicht

Spesen: [ ]  pauschal

 [ ]  effektiv (separate Aufstellung beilegen)

 [ ]  Verzicht

 Begründung:

**Anträge**

[ ]  Genehmigung von Bericht und Einkommens- und Vermögensverwaltung

[ ]  Entlassung der Beiständin/des Beistandes

Ort/Datum Der Beistand/die Beiständin

Ort/Datum Der Klient/die Klientin

Begründung für den Verzicht auf Unterzeichnung durch den Klienten/die Klientin:

**Beilagen: (es sind alle nachstehend aufgeführten Unterlagen beizulegen)**

* monatliche Kontoauszüge des Verkehrskontos
* Kontoauszug Kapitalkonto per Berichtsdatum
* jährliche Saldobelege (sämtlicher übriger Konten)
* Protokoll des letzten Standortgesprächs mit der Institution
* alle Verfügungen der Zusatzleistungen für die ganze Berichtsperiode
(inkl. Verfügungen über vergütete Krankheits- & Behinderungskosten)
* Konto aus eigener Verwaltung: Auszug per 31. Dezember des Vorjahres
* Steuererklärung inkl. Wertschriftenverzeichnis
* bei Schlussbericht infolge Todes: Kopie Erbschein
* ........................................................................................................................
* ........................................................................................................................
* ........................................................................................................................

**Weitere Angaben:**

Retournierung Beleg-Ordner:

[ ]  Beistand wird den/die Beleg-Ordner bei der KESB abholen